



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg
Hier: Anstrich Wasseerbecken Lennepark (AWO-Innenhof)

Beratungsfolge:

25.03.2015 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

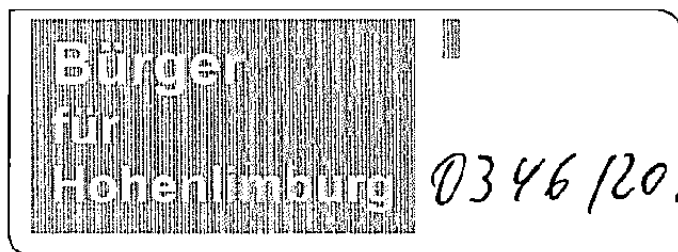
Die Bezirksvertretung Hohenlimburg stellt die erforderlichen Finanzmittel für einen Farbanstrich des Wasserbeckens im Lennepark, Bereich AWO-Innenhof, in Höhe von bis zu 300 Euro zur Verfügung. Die Verwaltung wird gebeten, in Absprache mit dem heimischen Handwerker Michael Dietrich, der die erforderlichen Arbeiten auf ehrenamtlicher Basis organisieren und durchführen lassen will, die nötigen Voraussetzungen für die Arbeiten (u.a. Ablassen des Wassers) zu veranlassen.

Begründung

Siehe Anlage!

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann-Josef Voss
Rathaus Hohenlimburg



Hohenlimburg, 15. März 2015

Sehr geehrter Herr Voss,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 25. März 2015 zu setzen:

Anstrich Wasserbecken Lennepark (AWo-Innenhof)

Beschlussvorschlag: Die Bezirksvertretung Hohenlimburg stellt die erforderlichen Finanzmittel für einen Farbanstrich des Wasserbeckens im Lennepark, Bereich AWo-Innenhof, in Höhe von bis zu 300 Euro zur Verfügung. Die Verwaltung wird gebeten, in Absprache mit dem heimischen Handwerker Michael Dietrich, der die erforderlichen Arbeiten auf ehrenamtlicher Basis organisieren und durchführen lassen will, die nötigen Voraussetzungen für die Arbeiten (u.a. Ablassen des Wassers) zu veranlassen.

Begründung: Das Becken bietet ein unansehnliches Erscheinungsbild.

Fraktion Bürger für Hohenlimburg

Mit freundlichen Grüßen

(Frank Schmidt, Fraktionsvorsitzender)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
Frank Schmidt, Raffenbergstraße 20, 58119 Hohenlimburg
Holger Lotz, Lerchenweg 7, 58119 Hohenlimburg

Kaltenborn, Werner

Betreff: WG: BV H'limburg am 25.03.2016 TOP 6.10 Anstrich Wasserbecken Lennetal

Von: Becker, Thomas

Gesendet: Donnerstag, 19. März 2015 11:32

An: Goertz, Uwe

Cc: Löchter, Lars

Betreff: AW: BV H'limburg am 25.03.2016 TOP 6.10 Anstrich Wasserbecken Lennetal

Hallo Uwe,

vielleicht kann man noch ergänzen, dass wir das Becken im Frühjahr vor Inbetriebnahme natürlich reinigen.

Beste Grüße

Thomas

Von: Goertz, Uwe

Gesendet: Donnerstag, 19. März 2015 10:55

An: Tlona.Schaefer@stadt-hagen.de

Cc: Reinhard.Gausmann@stadt-hagen.de; uwe.kaltenborn@stadt-hagen.de; Becker, Thomas

Betreff: BV H'limburg am 25.03.2016 TOP 6.10 Anstrich Wasserbecken Lennetal

Hallo Frau Schaefer,

prophylaktisch schreibe ich Sie nach Durchsicht der Sitzungsunterlagen der BV H'limburg an, da unter TOP 6.10 das Wasserbecken im Lennepark nach dem 30.10.2013 wieder auf der Tagesordnung ist.

Damals haben wir (der WBH) hierzu eine Stellungnahme abgegeben, am Inhalt dieses Schreibens hat sich in der Zwischenzeit nichts geändert, so dass wir auch weiterhin aus Zeitaufwand und Folgekosten-Gründen davor warnen, hier dem Wasserbecken einen neuen Anstrich zu geben.

Ich habe Ihnen zur Erinnerung in der Anlage hier die damalige Stellungnahme aus Okt. 2013 beigelegt,

bei Rückfragen hierzu stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung,

mit lieben Grüßen

Uwe Goertz

Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH

Dienststelle	Ihr Ansprechpartner	Tel.-Nr.	Datum
	Herr Goertz	3677-124	29.10.2013

An

60/04

Interfraktioneller Beschlussvorschlag für die Sitzung der BV Hohenlimburg am 30.10.2013 hinsichtlich eines geplanten Anstriches des Brunnenbeckens im Hallenbadinnenhof des Richard-Römer-Lennebades

Stellungnahme WBH:

Falls am 30.10.2013 ein Beschluss zum Anstrich des Brunnenbeckens unter einer finanziellen Beteiligung der BV Hohenlimburg beschlossen werden sollte, könnte dieses in 2013 definitiv nicht mehr umgesetzt werden.

Generell wird vom Wirtschaftsbetrieb Hagen nun aus den bereits genannten Gründen von einem Anstrich des Brunnenbeckens abgeraten. In 2014 müsste der Brunnen im April zunächst ausgeschaltet bleiben, damit der Beton über den Sommer austrocknen kann. Nur bei auf einem gut ausgetrockneten Beton kann ein Anstrich halten (Auskunft eines Malermeisters), welcher sich das Becken Anfang Oktober 2013 vor Ort fachkundig angeschaut hat.

Für die Folgejahre müsste dann danach eine regelmäßige Erneuerung des Anstriches mit eingeplant werden (natürlich auch nach vorheriger Trocknung), was dann immer wiederkommende Folgekosten verursachen würde.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Uwe Goertz